

Jahresbericht

VM Sterntaler

zum 31. Oktober 2021

Vertrieb:

vm.
VermögensManufaktur

m O N E G A ■
DAS ATTRAKTIVE FONDSKONZEPT

Jahresbericht des VM Sterntaler

ZUM 31. OKTOBER 2021

■ Tätigkeitsbericht	2
■ Vermögensübersicht	4
■ Vermögensaufstellung	5
■ Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind	8
■ Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)	9
■ Entwicklungsrechnung	10
■ Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre	11
■ Verwendungsrechnung	12
■ Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV	13
■ Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	15
■ Zusätzliche Informationen für Anleger in der Republik Österreich	17

Tätigkeitsbericht

Sehr geehrte Anlegerin,
sehr geehrter Anleger,

hiermit legen wir Ihnen den Jahresbericht des Fonds VM Sterntaler für das Geschäftsjahr vom 1. November 2020 bis zum 31. Oktober 2021 vor.

Beraten wird das Fondsmanagement von der VM Vermögens-Management GmbH, Düsseldorf.

Der Fonds soll zu mindestens 51 Prozent seines Wertes in Aktien angelegt werden, die zum amtlichen Handel an einer Börse zugelassen oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind und bei denen es sich nicht um Anteile an Investmentvermögen handelt. Ein regionaler Schwerpunkt ist nicht vorgesehen. Besonders berücksichtigt werden Aktien aus dem deutschsprachigen Raum mit Übernahmethemen in einem Absolute-Return-Ansatz. Ziel der Anlagepolitik des Fondsmanagements dieses Fonds ist es, risikoangemessene Wertzuwächse zu erzielen. Hierzu werden je nach Einschätzung der Wirtschafts- und Kapitalmarktlage und der Börsenaussichten im Rahmen der Anlagepolitik die nach dem KAGB und den Anlagebedingungen zugelassenen Vermögensgegenstände erworben und veräußert. Zulässige Vermögensgegenstände sind Wertpapiere (z.B. Aktien, Anleihen, Genussscheine und Zertifikate), Geldmarktinstrumente, Bankguthaben, Investmentanteile und sonstige Anlageinstrumente. Derivate dürfen nicht erworben werden.

Der Fonds ist an keine Benchmark gebunden. Je nach Marktlage kann er sowohl zyklisch als auch antizyklisch handeln.

Zum Berichtsstichtag besteht folgende Asset Allocation:

	Tageswert EUR	Tageswert % FV
Aktien in EUR	78.939.574,69	89,68 %
Aktien in Währung	1.493.588,05	1,70 %
Kasse / Forder. u. Verbindl.	7.587.226,44	8,62 %
Summe	88.020.389,18	100,00 %

Die größten Einzelpositionen im Portfolio (gemessen am Tageswert in Euro) sind zum Berichtsstichtag:

Bezeichnung	Tageswert % FV
MCKESSON EUROPE NA O.N.	5,95%
HOMAG GROUP AG	5,41%
DMG MORI AG O.N.	4,80%
OSRAM LICHT AG NA O.N.	4,63%
KABEL DT. HOLDING AG O.N.	4,49%

Der Fonds erzielte im Geschäftsjahr eine Performance in Höhe von 20,93 %.

Die durchschnittliche Volatilität des Fonds lag im Geschäftsjahr bei 7,56 %.

Im Berichtszeitraum wurde ein saldiertes Veräußerungsergebnis in Höhe von 4.578.473,10 Euro realisiert. Das Veräußerungsergebnis ist im Wesentlichen auf die Veräußerungen von Aktien zurückzuführen.

Aus der im Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV genannten Verwaltungsvergütung der KVG zahlt die KVG eine Basisvergütung in Höhe von 552.227,46 EUR an den Berater.

Die Wertentwicklung des Fonds kann durch folgende Risiken und Unsicherheiten beeinträchtigt werden:

Die Corona-Pandemie überschattet nach wie vor fast alles und die Lock-down Maßnahmen unterstreichen, dass wir uns noch im Krisenmodus befinden. Auch wenn sich durch die angelaufenen Impfkampagnen eine langsame Besserung abzeichnet. Die Kapitalmärkte haben sich, dank massiver Fiskal- und Notenbankpakete, jedoch weitestgehend erholt und die Aktienmärkte haben teilweise sogar wieder Höchststände erreicht. Die aus der Pandemie resultierenden Langzeitfolgen sind aber derzeit noch nicht einschätzbar.

Im Folgenden werden die Risiken dargestellt, die mit einer Anlage in einen Investmentvermögen typischerweise verbunden sind. Diese Risiken können sich nachteilig auf den Anteilwert, auf das vom Anleger investierte Kapital sowie auf die vom Anleger geplante Haltedauer der Fondsanlage auswirken. Diese Risiken umfassen auch die in der aktuellen Marktlage gegebenen Auswirkungen i. Z. m. der Covid-19 Pandemie, wobei deren unklare noch nicht absehbare ökonomische Folgen diese Risiken zusätzlich negativ beeinflussen können:

Kursänderungsrisiko von Aktien

Aktien unterliegen erfahrungsgemäß starken Kursschwankungen und somit auch dem Risiko von Kursrückgängen. Diese Kursschwankungen werden insbesondere durch die Entwicklung der Gewinne des emittierenden Unternehmens sowie die Entwicklungen der Branche und der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung beeinflusst. Das Vertrauen der Marktteilnehmer in das jeweilige Unternehmen kann die Kursentwicklung ebenfalls beeinflussen. Dies gilt insbesondere bei Unternehmen, deren Aktien erst über einen kürzeren Zeitraum an der Börse oder einem anderen organisierten Markt zugelassen sind; bei diesen können bereits geringe Veränderungen von Prognosen zu starken Kursbewegungen führen. Ist bei einer Aktie der Anteil der frei handelbaren, im Besitz vieler Aktionäre befindlichen Aktien (sogenannter Streubesitz) niedrig, so können bereits kleinere Kauf- und Verkaufsaufträge eine starke Auswirkung auf den Marktpreis haben und damit zu höheren Kursschwankungen führen.

Währungsrisiko

Sofern Vermögenswerte eines Fonds in anderen Währungen als der jeweiligen Fondswährung angelegt sind, erhält der Fonds die Erträge, Rückzahlungen und Erlöse aus solchen Anlagen in der jeweiligen Währung. Fällt der Wert dieser Währung gegenüber der Fondswährung, so reduziert sich der Wert des Fonds.

Eine Vermögensaufstellung über das Portfolio zum 31. Oktober 2021 sowie eine Übersicht über während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen, finden Sie auf den Folgeseiten dieses Berichts.

Erklärungen gemäß der Offenlegungs-Verordnung

Gemäß Artikel 6 der Verordnung (EU) 2019/2088 (sog. Offenlegungs-Verordnung) im Zusammenhang mit Artikel 7 der Verordnung (EU) 2020/852 (sog. Taxonomie-Verordnung) gilt für dieses Sondervermögen das Folgende:

Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Anmerkungen

■ Tätigkeitsbericht

Die Berechnung der Wertentwicklung erfolgt nach der BVI-Methode ohne Berücksichtigung von Ausgabeaufschlägen oder Rücknahmeabschlägen.

WIR WEISEN DARAUF HIN, DASS DIE HISTORISCHE WERTENTWICKLUNG DES FONDS KEINE PROGNOSE FÜR DIE ZUKUNFT ERMÖGLICHT.

Im Berichtszeitraum wurden keine Transaktionen für Rechnung des Fonds über Broker ausgeführt, die eng verbundene Unternehmen und Personen sind.

Ergänzende Angaben nach der Aktionärsrichtlinie:

Portfolioumschlagsrate in Prozent 28,1316

Nähere Angaben hinsichtlich unseres Umgangs mit Stimmrechten, Interessenkonflikten sowie der mittel- und langfristigen Entwicklung der Investments bei der Anlageentscheidung finden Sie auf unserer Internetpräsenz unter www.monega.de/mitwirkungspolitik.

■ Vermögensübersicht

	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens
I. Vermögensgegenstände	89.598.470,02	101,79
1. Aktien	80.433.162,74	91,38
Industriewerte	22.172.356,44	25,19
Verbraucher-Dienstleistungen	17.819.284,40	20,24
Versorgungsunternehmen	8.662.060,70	9,84
Technologie	7.017.004,36	7,97
Finanzwerte	6.151.550,50	6,99
Rohstoffe	5.679.683,35	6,45
Konsumgüter	3.937.780,02	4,47
Gesundheitswesen	3.930.915,57	4,47
Immobilien	3.258.128,60	3,70
Telekommunikation	1.804.398,80	2,05
2. Anleihen	0,00	0,00
3. Derivate	0,00	0,00
4. Forderungen	1.475.188,91	1,68
5. Kurzfristig liquidierbare Anlagen	2.993,37	0,00
6. Bankguthaben	7.687.125,00	8,73
7. Sonstige Vermögensgegenstände	0,00	0,00
II. Verbindlichkeiten	-1.578.080,84	-1,79
Sonstige Verbindlichkeiten	-1.578.080,84	-1,79
III. Fondsvermögen	88.020.389,18	100,00^{*)}

^{*)} Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

■ Vermögensaufstellung

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.10.2021	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens
Börsengehandelte Wertpapiere								64.350.384,45	73,11
Aktien									
Euro								62.856.796,40	71,41
1&1	DE0005545503	STK	71.660	296	19.595	EUR	25,180	1.804.398,80	2,05
AAREAL BK.	DE0005408116	STK	26.000	26.000	-	EUR	27,640	718.640,00	0,82
ADVA OPT.NETW.	DE0005103006	STK	83.866	83.866	-	EUR	11,460	961.104,36	1,09
AURUBIS	DE0006766504	STK	12.000	20.932	8.932	EUR	74,640	895.680,00	1,02
BAYER NAM.	DE000BAY0017	STK	35.000	4.000	-	EUR	48,670	1.703.450,00	1,94
BECHTLE	DE0005158703	STK	14.400	-	-	EUR	64,800	933.120,00	1,06
BILFINGER	DE0005909006	STK	29.980	50.980	21.000	EUR	30,360	910.192,80	1,03
CANCOM IT SYS.	DE0005419105	STK	18.000	14.000	20.000	EUR	59,760	1.075.680,00	1,22
CECONOMY	DE0007257503	STK	235.000	75.000	-	EUR	4,212	989.820,00	1,12
COVESTRO	DE0006062144	STK	30.000	5.000	8.000	EUR	55,400	1.662.000,00	1,89
DIC ASSET NAM.	DE000A1X3XX4	STK	40.000	40.000	-	EUR	15,190	607.600,00	0,69
DMG MORI	DE0005878003	STK	100.620	1.634	-	EUR	42,000	4.226.040,00	4,80
DT.WOHNEN	DE000A0HN5C6	STK	48.500	75.500	-	EUR	44,290	2.148.065,00	2,44
E.ON NAM.	DE000ENAG999	STK	170.000	170.000	80.000	EUR	10,966	1.864.220,00	2,12
ENCAVIS	DE0006095003	STK	158.224	83.000	191.776	EUR	18,100	2.863.854,40	3,25
EUWAX	DE0005660104	STK	2.894	-	-	EUR	69,000	199.686,00	0,23
FIELMANN	DE0005772206	STK	30.000	30.000	-	EUR	57,000	1.710.000,00	1,94
FRESENIUS	DE0005785604	STK	30.000	30.000	-	EUR	39,265	1.177.950,00	1,34
FUCHS PETROLUB NAM. VORZ.	DE000A3E5D64	STK	27.000	-	-	EUR	41,440	1.118.880,00	1,27
HELLA VERK.	DE000A3E5DP8	STK	5.893	-	-	EUR	60,000	353.580,00	0,40
HOCHTIEF	DE0006070006	STK	19.000	4.000	4.000	EUR	66,700	1.267.300,00	1,44
HUGO BOSS NAM.	DE000A1PHFF7	STK	32.000	18.000	-	EUR	54,060	1.729.920,00	1,97
INSTONE R.EST.GR.	DE000A2NBX80	STK	48.687	12.000	31.713	EUR	22,800	1.110.063,60	1,26
MAX AUTOMA. NAM.	DE000A2DA588	STK	191.911	-	12.000	EUR	4,400	844.408,40	0,96
MEDICLIN	DE0006595101	STK	84.764	-	-	EUR	3,960	335.665,44	0,38
MEDION	DE0006605009	STK	105.000	-	-	EUR	15,500	1.627.500,00	1,85
METRO	DE000BFB0019	STK	202.000	137.000	-	EUR	10,930	2.207.860,00	2,51
OSRAM LICHT NAM.	DE000LED4000	STK	72.000	-	-	EUR	56,550	4.071.600,00	4,63
PFEIFFER VAC.	DE0006916604	STK	2.000	2.000	-	EUR	216,000	432.000,00	0,49
PNE NAM.	DE000A0JBPG2	STK	343.842	-	52.158	EUR	8,350	2.871.080,70	3,26
PORSCHE VORZ.	DE000PAH0038	STK	20.000	7.000	7.000	EUR	89,820	1.796.400,00	2,04
PROSIEBENSAT.1 MEDIA NAM.	DE000PSM7770	STK	56.000	56.000	-	EUR	14,485	811.160,00	0,92
QIAGEN NAM.	NL0012169213	STK	15.000	8.000	13.000	EUR	47,590	713.850,00	0,81
RTL GROUP	LU0061462528	STK	34.000	-	10.000	EUR	49,880	1.695.920,00	1,93
RWE	DE0007037129	STK	25.000	36.000	35.000	EUR	33,270	831.750,00	0,94
SCHALTBAU HOLD. NAM.	DE000A2NBTL2	STK	16.000	16.000	-	EUR	54,900	878.400,00	1,00
SCOUT24 NAM.	DE000A12DM80	STK	15.000	-	7.614	EUR	60,200	903.000,00	1,03
SILICON SENSOR INT.	DE0007201907	STK	18.000	-	-	EUR	44,000	792.000,00	0,90
SILTRONIC NAM.	DE000WAF3001	STK	23.000	23.000	-	EUR	136,700	3.144.100,00	3,57
SNP	DE0007203705	STK	11.399	11.399	-	EUR	44,700	509.535,30	0,58
SPORTTOTAL	DE000A1EMG56	STK	610.700	-	-	EUR	0,692	422.604,40	0,48
TAKKT	DE0007446007	STK	60.000	15.000	-	EUR	14,120	847.200,00	0,96
UNIPER NAM.	DE000UNSE018	STK	81.000	14.000	-	EUR	38,210	3.095.010,00	3,52
VOSSLOH	DE0007667107	STK	20.096	-	19.904	EUR	46,250	929.440,00	1,06
WACKER NEUSON	DE000WACK012	STK	24.750	25.000	32.250	EUR	28,360	701.910,00	0,80

■ Vermögensaufstellung

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.10.2021	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
WESTAG VORZ.	DE0007775231		STK	14.411	-	-	EUR 25,200	363.157,20	0,41
Schweizer Franken								1.493.588,05	1,70
CLARIANT NAM.	CH0012142631		STK	82.000	-	13.000	CHF 19,260	1.493.588,05	1,70
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere								16.082.778,00	18,27
Aktien									
Euro								16.082.778,00	18,27
ALLERTHAL-WERKE	DE0005034201		STK	20.000	-	-	EUR 30,000	600.000,00	0,68
HOMAG GR.	DE0005297204		STK	89.886	-	-	EUR 53,000	4.763.958,00	5,41
KABEL DT.HOLD.	DE000KD88880		STK	36.600	8.000	-	EUR 108,000	3.952.800,00	4,49
MCKESSON EUR. NAM.	DE000CLS1001		STK	213.000	14.000	14.000	EUR 24,600	5.239.800,00	5,95
PILKINGTON DT.	DE0005588008		STK	285	-	-	EUR 422,000	120.270,00	0,14
PULSION MED.SYS.	DE0005487904		STK	12.209	-	-	EUR 20,000	244.180,00	0,28
ROCKET INTERNET	DE000A12UKK6		STK	30.184	30.184	-	EUR 30,000	905.520,00	1,03
UMWELTBANK	DE0005570808		STK	12.500	12.500	-	EUR 20,500	256.250,00	0,29
Nicht notierte Wertpapiere								0,29	0,00
Aktien									
Euro								0,29	0,00
ALLIANCE HC.DT. BESS.SCH.	BES_504700		STK	12.000	-	-	EUR 0,000	0,01	0,00
AUDI BESS.SCH.	BES_675700		STK	1.327	1.327	-	EUR	0,00	0,00
BWT ANSPR.N.B. BESS.SCH.	BES_A2H8LT		STK	40.743	-	-	EUR 0,000	0,04	0,00
COMDIRECT BK. BESS.SCH.	BES_542800		STK	219.661	219.661	-	EUR	0,00	0,00
CONWERT IMMO.INV. BESS.SCH.	BES_A2H51R		STK	100.000	-	-	EUR 0,000	0,10	0,00
DIEBOLD NIXDORF BESS.SCH.	BES_A0CAYB		STK	44.000	-	-	EUR	0,00	0,00
GENERALI DT.HOLD. BESS.SCH.	BES_840002		STK	23.100	-	-	EUR 0,000	0,02	0,00
IDS SCHEER BESS.SCH.	BES_625700		STK	10.435	-	-	EUR 0,000	0,01	0,00
INNOGY BESS.SCH.	BES_A2AADD		STK	114.539	-	-	EUR	0,00	0,00
LINDE BESS.SCH.	BES_648300		STK	35.000	-	-	EUR	0,00	0,00
MAN BESS.SCH.	BES_593700		STK	27.000	-	-	EUR 0,000	0,03	0,00
MAN VORZ. BESS.SCH.	BES_593703		STK	5.000	-	-	EUR 0,000	0,01	0,00
ROLLS-ROYCE POW.SYS. BESS.SCH.	BES_A0N4P4		STK	35.000	-	-	EUR 0,000	0,04	0,00
STADA ARZNEI. NAM. BESS.SCH.	BES_725180		STK	510	510	-	EUR	0,00	0,00
TEREX MAT.H.&P.S. BESS.SCH.	BES_DCAG01		STK	10.000	-	-	EUR 0,000	0,01	0,00
WCM BESS.SCH.	BES_A1X3X3		STK	60.000	-	-	EUR	0,00	0,00
WMF VORZ. BESS.SCH.	BES_780303		STK	16.426	-	-	EUR 0,000	0,02	0,00
Summe Wertpapiervermögen								80.433.162,74	91,38
Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds								7.690.118,37	8,74
Bankguthaben								7.690.118,37	8,74
EUR-Guthaben bei:									
Verwahrstelle									
HSBC TRINKAUS & BURKHARDT AG			EUR	7.687.125,00			% 100,000	7.687.125,00	8,73
Vorzeitig kündbares Termingeld									
UNICREDIT BANK AG			EUR	2.993,37			% 100,000	2.993,37	0,00
Sonstige Vermögensgegenstände								1.475.188,91	1,68
ZINSANSPRÜCHE			EUR	-1,40				-1,40	0,00

■ Vermögensaufstellung

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.10.2021	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens
FORDERUNGEN AUS SCHWEBENDEN GESCHÄFTEN			EUR	1.475.190,31				1.475.190,31	1,68
Sonstige Verbindlichkeiten								-1.578.080,84	-1,79
VERBINDLICHKEITEN AUS SCHWEBENDEN GESCHÄFTEN			EUR	-1.478.611,41				-1.478.611,41	-1,68
KOSTENABGRENZUNGEN			EUR	-99.469,43				-99.469,43	-0,11
Fondsvermögen						EUR		88.020.389,18	100,00^{*)}

Anteilwert	EUR	171,28
Umlaufende Anteile	STK	513.902,00

^{*)} Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

■ Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf der Grundlage nachstehender Kurse/Marktsätze bewertet:

Alle Vermögenswerte: Kurse bzw. Marktsätze per 29.10.2021 oder letztbekannte.

Devisenkurs(e) bzw. Konversionsfaktor(en) (in Mengennotiz) per 29.10.2021

Schweizer Franken	(CHF)	1,05740 = 1 (EUR)
-------------------	-------	-------------------

Im Berichtszeitraum haben gegebenenfalls Kapitalmaßnahmen und eventuelle unterjährige Änderungen der Stammdaten eines Wertpapiers stattgefunden. Diese Kapitalmaßnahmen und die Umbuchungen aufgrund von Stammdatenänderungen sind ohne Umsatzzahlen in der „Vermögensaufstellung“ und in den „Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen“ enthalten.

■ Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
---------------------	------	------------------------------	----------------	-------------------

Börsengehandelte Wertpapiere

Aktien

Euro

CA IMMO.ANL.	AT0000641352	STK	-	32.834
DIALOG SEMICON.	GB0059822006	STK	7.000	-
DT.BÖRSE NAM.	DE0005810055	STK	5.800	5.800
DT.EUROSHOP AG NAM.	DE0007480204	STK	-	89.292
FRESENIUS MED.C.	DE0005785802	STK	8.000	20.000
HELLA	DE000A13SX22	STK	5.893	-
INFINEON TECHN. NAM.	DE0006231004	STK	-	16.000
MAN	DE0005937007	STK	6.083	-
SIEMENS HEALTHINEERS	DE000SHL1006	STK	-	10.000
TELE COLUMBUS NAM.	DE000TCAG172	STK	260.000	-
TELEFÓNICA DT.HOLD. NAM.	DE000A1J5RX9	STK	180.000	680.000
WACKER CHEM.	DE000WCH8881	STK	8.000	8.000
ZOPLUS	DE0005111702	STK	501	501

Nicht notierte Wertpapiere

Aktien

Euro

FUCHS PETROLUB	DE0005790406	STK	-	9.259
FUCHS PETROL VORZ.	DE0005790430	STK	12.195	-

■ Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

		EUR
		insgesamt
Anteile im Umlauf	513.902,00	
I. Erträge		
1. Dividenden inländischer Aussteller		1.629.878,25
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)		162.736,90
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren		0,00
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)		0,00
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		-45.575,72
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)		0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen		0,00
8. Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften		0,00
9. Abzug ausländischer Quellensteuer		-15.300,00
10. Sonstige Erträge		131.379,19
Summe der Erträge		1.863.118,62
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen		0,00
2. Verwaltungsvergütung		-1.216.935,12
3. Verwahrstellenvergütung		-47.837,91
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		-18.476,59
5. Sonstige Aufwendungen		-14.045,21
Summe der Aufwendungen		-1.297.294,83
III. Ordentlicher Nettoertrag		565.823,79
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne		6.200.716,72
2. Realisierte Verluste		-1.622.243,62
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		4.578.473,10
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		5.144.296,89
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		5.211.110,97
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		4.950.098,58
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		10.161.209,55
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres		15.305.506,44

■ Entwicklungsrechnung

	EUR
	insgesamt
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres	73.794.076,94
1. Ausschüttung für das Vorjahr	-1.079.194,20
2. Zwischenausschüttungen	0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)	0,00
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	0,00
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	0,00
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	0,00
5. Ergebnis des Geschäftsjahres	15.305.506,44
davon nicht realisierte Gewinne	5.211.110,97
davon nicht realisierte Verluste	4.950.098,58
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres	88.020.389,18

■ **Vergleichende Übersicht über die letzten drei
Geschäftsjahre**

	31.10.2018	31.10.2019	31.10.2020	31.10.2021
Vermögen in Tsd. EUR	84.903	85.376	73.794	88.020
Anteilwert in EUR	147,78	148,60	143,60	171,28

■ Verwendungsrechnung

	EUR	EUR
	insgesamt	pro Anteil
Anteile im Umlauf	513.902,00	
I. Für die Ausschüttung verfügbar	16.213.408,43	31,55
1. Vortrag aus dem Vorjahr	11.069.111,54	21,54
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	5.144.296,89	10,01
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	0,00	0,00
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	15.134.214,23	29,45
1. Der Wiederanlage zugeführt	1.931.155,85	3,76
2. Vortrag auf neue Rechnung	13.203.058,38	25,69
III. Gesamtausschüttung	1.079.194,20	2,10
1. Zwischenausschüttung	0,00	0,00
2. Endausschüttung	1.079.194,20	2,10

■ Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen	91,38 %
Bestand der Derivate am Fondsvermögen	0,00 %

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem einfachen Ansatz ermittelt.

Sonstige Angaben

Anteilwert (EUR)	171,28
Umlaufende Anteile (STK)	513.902,00

Angaben zum Bewertungsverfahren gemäß §§ 26-31 und 34 KARBV

Das im Folgenden dargestellte Vorgehen bei der Bewertung der Vermögensgegenstände des Sondervermögens findet auch in Zeiten ggf. auftretender Marktverwerfungen i.Z.m. den Auswirkungen der Covid-19 Pandemie Anwendung. Darüber hinausgehende Bewertungsanpassungen waren nicht erforderlich.

Alle Vermögensgegenstände, die zum Handel an einer Börse oder einem anderem organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, werden mit dem zuletzt verfügbaren Preis bewertet, der aufgrund von fest definierten Kriterien als handelbar eingestuft werden kann und der eine verlässliche Bewertung sicherstellt (§§ 27, 34 KARBV).

Die verwendeten Preise sind Börsenpreise, Notierungen auf anerkannten Informationssystemen oder Kurse aus emittentenunabhängigen Bewertungssystemen (§§ 28, 34 KARBV). Anteile an Investmentvermögen werden mit ihrem zuletzt verfügbaren veröffentlichten Rücknahmekurs der jeweiligen Kapitalverwaltungsgesellschaft bewertet.

Bankguthaben werden zum Nennwert zuzüglich zugeflossener Zinsen, kündbare Festgelder zum Verkehrswert und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet (§§ 29, 34 KARBV). Die Bewertung erfolgt grundsätzlich zum letzten gehandelten Preis gemäß festgelegtem Bewertungszeitpunkt (Vortag oder gleichtäglich).

Vermögensgegenstände, die nicht zum Handel an einem organisierten Markt zugelassen sind oder für die keine handelbaren Kurse festgestellt werden können, werden mit Hilfe von anerkannten Bewertungsmodellen auf Basis beobachtbarer Marktdaten bewertet. Ist keine Bewertung auf Basis von Modellen möglich, erfolgt eine Bewertung durch andere geeignete Verfahren zur Preisfeststellung (§§ 28, 34 KARBV). Andere geeignete Verfahren kann die Verwendung eines von einem Dritten ermittelten Preises sein und unterliegt einer Plausibilitätsprüfung durch die KVG.

Optionen und Futures, die zum Handel an einer Börse zugelassen oder in einem organisierten Markt einbezogen sind, werden zu dem jeweils verfügbaren handelbaren Kurs (Settlementpreis der jeweiligen Börse), der eine verlässliche Bewertung gewährleistet, bewertet.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandsersatzungen.

Die KVG gewährt sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung in wesentlichem Umfang (mehr als 10 %).

Transaktionskosten EUR 42.265,95

Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen.

Gesamtkostenquote (ohne Performancefee und Transaktionskosten) 1,55 %

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen sowie Zusammensetzung der Verwaltungsvergütung

Wesentliche sonstige Erträge:

Nachbesserungszahlungen EUR 131.379,19

Die Verwaltungsvergütung setzt sich wie folgt zusammen:

Verwaltungsvergütung KVG EUR -1.216.935,12
Performanceabhängige Vergütung Asset Manager EUR 0,00

Weitere zum Verständnis des Berichts erforderliche Angaben

Die Vorbelastung der Kapitalertragsteuer nach §7 Abs. 1 InvStG beträgt -247.540,89 EUR. Der Ausweis der entsprechenden Erträge in der Ertrags- und Aufwandsrechnung erfolgt netto nach Belastung der Kapitalertragsteuer.

Angaben zur Vergütung gemäß § 101 KAGB

Die nachfolgenden Informationen - insbesondere die Vergütung und deren Aufteilung sowie die Bestimmung der Anzahl der Mitarbeiter - basieren auf dem Jahresabschluss der Gesellschaft vom 31. Dezember 2020 betreffend das Geschäftsjahr 2020.

Die Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr 2020 gezahlten Vergütungen beträgt 3,92 Mio. EUR (nachfolgend „Gesamtsumme“) und verteilt sich auf 35 Mitarbeiter.

Hiervon entfallen 3,13 Mio. EUR auf feste und 0,79 Mio. EUR auf variable Vergütungen. Die Grundlage der ermittelten Vergütungen bildet der in der Gewinn- und Verlustrechnung niedergelegte Personalaufwand. Die Vergütungsangaben beinhalten dabei neben den an die Mitarbeiter ausgezahlten fixen und variablen Vergütungen individuell versteuerte Sachzuwendungen wie z.B. Dienstwagen. Aus dem Sondervermögen wurden keine direkten Beträge, auch nicht als Carried Interest, an Mitarbeiter gezahlt.

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an Mitarbeiter (in Mio. EUR)

	EUR	3,92
davon fix	EUR	3,13
davon variabel	EUR	0,79

■ Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Zahl der begünstigten Mitarbeiter inkl. Geschäftsführer: **35**

Summe der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr 2020 von der KVG gezahlten Vergütung an Risktaker (in Mio. EUR)		EUR	2,89
davon an Geschäftsführer	EUR	0,98	
davon an sonstige Führungskräfte	EUR	1,04	
davon an Mitarbeiter mit Kontrollfunktion*	EUR	1,56	
davon an übrige Risktaker	EUR	0,72	

*Hinweis: Soweit zwischen Führungskräften und Mitarbeitern mit Kontrollfunktion Personenidentität besteht, werden die entsprechenden Vergütungen in beiden Positionen und damit doppelt ausgewiesen.

Summe der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr 2020 von der KVG gezahlten Vergütungen an Mitarbeiter in der gleichen Einkommensstufe wie Risktaker (in Mio. EUR): **0,62**

Die Vergütungen der Mitarbeiter folgen einer festgelegten Vergütungspolitik, deren Grundsätze als Zusammenfassung auf der Homepage der Gesellschaft veröffentlicht werden. Sie besteht aus einer festen Vergütung, die sich bei Tarifangestellten nach dem Tarifvertrag und bei außertariflichen Mitarbeitern nach dem jeweiligen Arbeitsvertrag richtet. Darüber hinaus ist für alle Mitarbeiter grundsätzlich eine variable Vergütung vorgesehen, die sich an dem Gesamtergebnis des Unternehmens und dem individuellen Leistungsbeitrag des einzelnen Mitarbeiters orientiert. Je nach Geschäftsergebnis bzw. individuellem Leistungsbeitrag kann die variable Vergütung jedoch auch komplett entfallen. Der Prozess zur Bestimmung der individuellen variablen Vergütung folgt einem einheitlich vorgegebenen Prozess in einer jährlich stattfindenden Beurteilung mit festen Beurteilungskriterien. Zusätzlich werden allen Mitarbeitern einheitlich Förderungen im Hinblick auf vermögenswirksame Leistungen, Altersvorsorge, Versicherungsschutz, Kantinennutzung, öffentlichen Nahverkehr etc. angeboten. Mitarbeiter ab einer bestimmten Karrierestufe haben zudem einen Anspruch auf Gestellung eines Dienstwagens gemäß der geltenden CarPolicy der Gesellschaft.

Die Vergütungspolitik wurde im Rahmen eines jährlichen Reviews überprüft.

Köln, den 17.02.2022

Monega
Kapitalanlagegesellschaft mbH

Die Geschäftsführung

■ Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die Monega Kapitalanlagegesellschaft mbH, Köln:

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens VM Sterntaler – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. November 2020 bis zum 31. Oktober 2021, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Oktober 2021, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. November 2020 bis zum 31. Oktober 2021 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Monega Kapitalanlagegesellschaft mbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der Monega Kapitalanlagegesellschaft mbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung des Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die Monega Kapitalanlagegesellschaft mbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der Monega Kapitalanlagegesellschaft mbH abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Monega Kapitalanlagegesellschaft mbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die Monega Kapitalanlagegesellschaft mbH aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die Monega Kapitalanlagegesellschaft mbH nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresberichts, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame

■ Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Düsseldorf, den 17. Februar 2022

KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Schobel
Wirtschaftsprüfer

Möllenkamp
Wirtschaftsprüfer

■ Zusätzliche Informationen für Anleger in der Republik Österreich

Der Vertrieb der Anteile des Investmentfonds
VM Sterntaler (ISIN DE000A0X9SB8)

in der Republik Österreich ist gemäß der gültigen Fassung der InvFG der Finanzmarktaufsicht, Wien, angezeigt worden.

Zahlstelle sowie Vertriebsstelle in Österreich

Hypo Vorarlberg
Hypo Passage 1
6900 Bregenz

Bei der österreichischen Zahlstelle können Rücknahmeanträge für Anteile des oben genannten Fonds eingereicht und die Rücknahmeerlöse, etwaige Ausschüttungen sowie sonstige Zahlungen durch die österreichische Zahlstelle an die Anteilinhaber auf deren Wunsch in bar in der Landeswährung ausgezahlt werden.

Ebenfalls bei der österreichischen Zahlstelle sind alle erforderlichen Informationen für die Anleger kostenlos erhältlich wie z.B.

- die Anlagebedingungen (= Fondsbestimmungen)
- der Verkaufsprospekt
- die wesentlichen Anlegerinformationen
- die Jahres- und Halbjahresberichte
- die Ausgabe- und Rücknahmepreise.

Die aktuellen Ausgabe- und Rücknahmepreise für die Fondsanteile werden in der österreichischen Zeitung „Der Standard“ veröffentlicht.

Hinweis: Im Übersetzungsfalle ist ausschließlich der deutsche Wortlaut des Verkaufsprospekts, der wesentlichen Anlegerinformationen, der Anlagebedingungen bzw. der Satzung sowie sonstiger Unterlagen und Veröffentlichungen maßgeblich.

Bestellung des steuerlichen Vertreters

Als steuerlicher Vertreter im Sinne des § 186 Abs. 2 Z.2 InvFG wird die folgende Kanzlei bestellt:

Dr. Helmut Moritz LL.M., Steuerberater
1090 Wien, Hainburgerstraße 20/7

